

## Grippewelle 2019 / 2020: Schnelle Diagnostik von Atemwegserkrankungen

Das Robert Koch Institut verzeichnet eine moderat erhöhte Aktivität der Atemwegserkrankungen. Zur aktuellen epidemiologischen Lage verweisen wir auf folgenden Link: <https://influenza.rki.de/>

### Klinischer Hintergrund

Die Übertragung des Erregers der Influenza geschieht über Tröpfchen und kontaminierte Materialien. Die Inkubationszeit beträgt 2-7 Tage. Die Dauer der Infektiosität beträgt im Mittel etwa 4–5 Tage ab Auftreten der ersten Symptome, eine längere Dauer ist vor allem bei Kindern möglich.

### Indikation zur Diagnostik

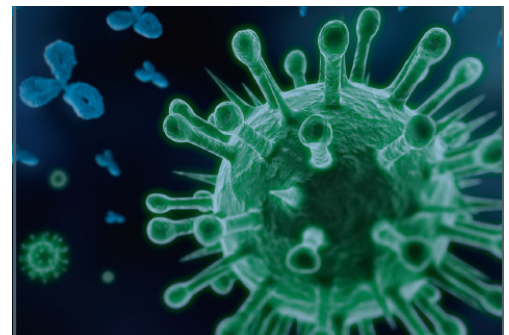
- plötzlicher Erkrankungsbeginn mit Fieber ( $\geq 38,5$  °C)
- trockener Reizhusten
- Halsschmerzen
- Muskel- und /oder Kopfschmerzen

### Labordiagnostik

Wir führen die Untersuchung zum Nachweis der Erreger von Atemwegsinfektionen mit dem labordiagnostischen Goldstandard, der Polymerase Ketten Reaktion (PCR) durch. Verbunden mit den steigenden Zahlen an Atemwegsinfektionen haben wir ein Panel für den (PCR)-Nachweis der häufigsten Erreger zusammengestellt. Das PCR-Panel ist ein wichtiger diagnostischer Baustein für die Abgrenzung einer Atemwegsinfektion viraler Genese von einer bakteriellen Infektion, so kann eine unnötige Antibiotikatherapie vermieden werden.

### Das PCR-Panel umfasst folgende Erreger

- Adenovirus-DNA
- Influenzavirus-A-RNA\*
- Influenzavirus-B-RNA\*
- Respiratorisches Syncytial-Virus-RNA\*\*
- Bordetella-pertussis-DNA\*
- Bordetella-parapertussis-DNA\*
- Chlamydomphila pneumoniae-DNA
- Mycoplasma pneumoniae-DNA\*



\* **Ausnahmekennziffer 32006:** Erkrankung oder Verdacht auf Erkrankung, bei denen eine gesetzliche Meldepflicht besteht, oder Mukoviszidose.

\*\* Meldepflicht in Sachsen

Es ist unser Anspruch die Analyseergebnisse von Montag bis Samstag innerhalb von 24 Stunden nach Probeneingang in unserem Haus zur Verfügung zu stellen.

Der Nachweis folgender Erreger ist meldepflichtig und wird von uns an das zuständige Gesundheitsamt gemeldet: Influenzaviren, B. pertussis, B. parapertussis, Respiratorisches Syncytial-Virus, Mycoplasma pneumoniae.

## Laboranforderung


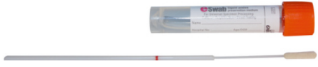

Anforderungsmöglichkeiten	Parameter
Elektronisch via lab@ccess	<b>Multiplex Respiratorisches PCR-Panel</b>
Muster 10 Schein	Unter „Auftrag“ schriftlich anfordern: <b>Multiplex Respiratorisches PCR-Panel</b>

Gern erstellen wir Ihnen auch ein persönliches Profil.


**Alle aufgeführten Erreger können wie bisher auch gezielt einzeln angefordert werden.**

## Probenmaterial

Nasen-Rachenabstriche:

Best.-Nr.		Typ	Verwendung
80490 CEA		Abstrich, <b>normal</b> , rot (universal)	universal
80481 CE		Abstrich, <b>dünn</b> , orange	pädiatrisch
80482 CE		Abstrich, <b>flexibel</b> , blau	nasopharyngeal

Respiratorisches Sekret in sterilem Gefäß:

Best.-Nr.		Typ	Verwendung
62.543.001		Sputumgefäß, steril (30,0 mL) mit Schutzhülle	z. B. Sputen, Sekrete

## Ihre Ansprechpartner

**Dr. med. Ines Hoffmann**  
Leitung Mikrobiologie  
+49 341 6565-720  
[i.hoffmann@labor-leipzig.de](mailto:i.hoffmann@labor-leipzig.de)

**Dr. med. Dirk Sühnel**  
Leitung Infektionsserologie  
+49 341 6565-723  
[d.suehnel@labor-leipzig.de](mailto:d.suehnel@labor-leipzig.de)

**Dr. rer. nat. Katja Sänger**  
Leitung PCR  
+49 341 6565-719  
[k.saenger@labor-leipzig.de](mailto:k.saenger@labor-leipzig.de)

Stand 29.11.2019